© Kurt Kuball

Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

Garnisonstraße 3
4560 Kirchdorf an der Krems, Österreich

ARCHITEKTUR
Urmann Radler

BAUHERRSCHAFT
Landes-Immobilien GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
WPLUS Zivilingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Landes-Immobilien GmbH

KUNST AM BAU
Maria G. Wimmer

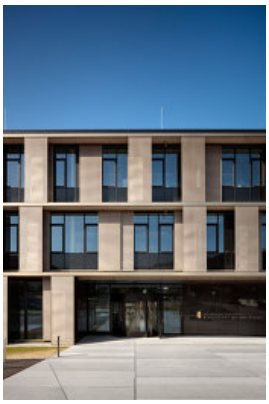
FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
28. Januar 2019

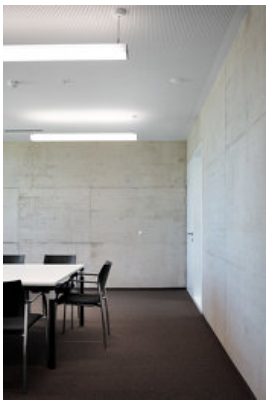
Die Umgebung des Wettbewerbsgebiets ist trotz der Nähe zum historischen Zentrum durch einen heterogenen Städtebau gekennzeichnet. Gewerbe und Handel reiht sich an Einfamilienhäuser und mehrgeschossigen Wohnbau. Der dreigeschossige Baukörper liegt zurück versetzt am Bauplatz und schafft somit notwendige Kunden-Stellplätze und gleichzeitig der Bezirkshauptmannschaft ein entsprechendes Entree. Ein kompakter und effektiver Baukörper, der durch verschiedenste Raumsituationen an Spannung gewinnt und inneren Abläufe optimiert, war das oberste Ziel des im Zuge eines EU- weit offenen Architekturwettbewerbs mit dem 1.Preis prämierten Entwurfes.

Belichtungsschwierigkeiten wurden durch das Einschneiden eines Hofes im Süden gelöst und versorgt das Gebäude über die gesamte Tiefe mit natürlichem Licht. Mit einer Doppelfassade wird eine individuell lösbare Beschattung realisiert. Ein geschoßweises, umlaufendes Gesims schützt die Fassade vor direkter Bewitterung, dient als Grundbeschattung in den Sommermonaten und erfüllt eine aktive Nachtabkühlung durch die Aktivierung der Betondeckenstruktur in den Büros. In den Wintermonaten kann durch die duale Ausrichtung der Heizsysteme mittels Fußbodenheizung und Radiatoren der Nutzer selbst über die beste Temperatur entscheiden. Die für diverse innenliegende Räume sowie dem Mehrzwecksaal notwendigen Lüftungsanlagen wurden so konzipiert, dass Synergien genutzt werden und außerhalb der Saalnutzung die Bürogeschoße mittels einer die Luftfeuchtigkeit regulierende „Komfortlüftung“ versorgt werden können. Das Haus erwartet von den Nutzern eine aktive Mitarbeit im Sinne eines angenehmen Raumklimas, gibt im Gegenzug durch die Individualität im Einzelnen einen großen Mehrwert zurück. (Text: Architekten, gekürzte Fassung afo)



© Kurt Kuball

© Kurt Kuball



© Kurt Kuball

Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

DATENBLATT

Architektur: Urmann Radler (Martin Urmann)
Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: Landes-Immobilien GmbH
Tragwerksplanung: WPLUS Zivilingenieure
Kunst am Bau: Maria G. Wimmer
Fotografie: Kurt Kuball

HKLS+ Bauphysik: Bauklimatik GmbH, Wien
E-Technik: Hross und Partner GmbH, Traun

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 04/2014 - 07/2014
Planung: 10/2014 - 03/2016
Ausführung: 08/2015 - 02/2017

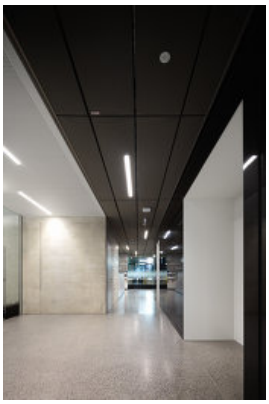
Grundstücksfläche: 3.700 m²
Bruttogeschossfläche: 4.500 m²
Nutzfläche: 3.890 m²
Bebaute Fläche: 1.398 m²
Umbauter Raum: 17.088 m³
Baukosten: 8,8 Mio EUR

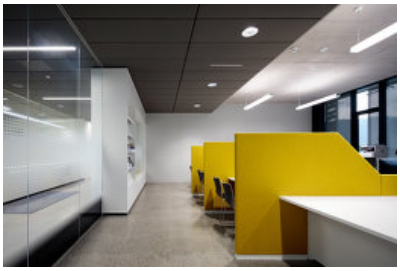
NACHHALTIGKEIT

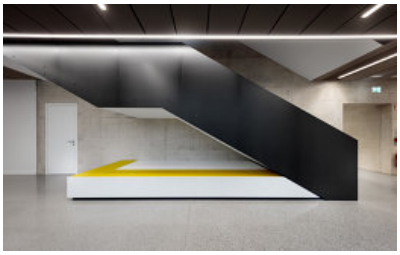
Energiesysteme:Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl:Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Bauherrenpreis 2018
In nextroom dokumentiert:
ZV-Bauherrenpreis 2018, Nominierung
OÖN Daidalos-Architekturpreis 2019, Nominierung


© Kurt Kuball


© Kurt Kuball

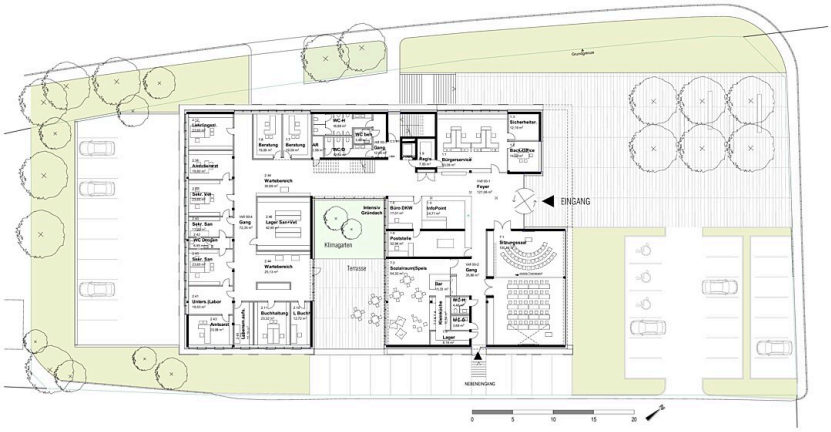

© Kurt Kuball

Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

© Kurt Kuball

© Kurt Kuball

Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf



ERDGESCHOSS mit Lageplan 1:200
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems
URMANN RADLER ARCHITEKTEN

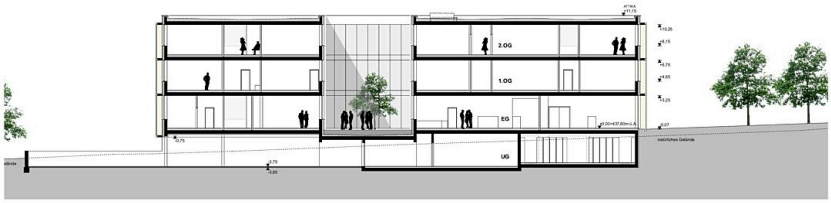
Grundriss EG

OBERGESCHOSS 01 1:200
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems
URMANN RADLER ARCHITEKTEN

Grundriss OG1

OBERGESCHOSS 02 1:200
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems
URMANN RADLER ARCHITEKTEN

Grundriss OG2



Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

LÄNGSSCHNITT 1:200
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems

URMANN
RADLER
ADLER
TEKTEN

Längschnitt